

Institut für Komposition und Elektroakustik

Jahresbericht

2005

März 2006

**UNIVERSITÄT FÜR MUSIK UND
DARSTELLEND KUNST WIEN**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

A. Themenliste des Tätigkeitsberichts

1. Forschung sowie Entwicklung und Erschließung der Künste
2. Studien und Weiterbildung
3. Gesellschaftliche Zielsetzungen
4. Internationalität und Mobilität
5. Interuniversitäre Kooperationen

B. Allgemeiner Teil

1. Institutsmitglieder
2. Lehrangebot
3. Prüfungstermine
4. Tätigkeiten der Institutsmitglieder
5. Institutsveranstaltungen
6. Ausblick auf 2006
7. Kontaktadressen

C. Anhang

Konzertprogramme, Unterlagen

Vorwort

Das Institut für Komposition und Elektroakustik betreut die Fachbereiche Komposition, Elektroakustische Komposition bzw. Computermusik, Medienkomposition und angewandte Musik, Musiktheorie, Tonmeisterausbildung und Historische Satztechniken.

Eine Kombination dieser Bereiche erlaubt eine in Europa einmalige, fachübergreifende Arbeit in einer Zeit, in der Medien und Technologie einen immer breiteren Raum im kreativen Schaffensprozess einnehmen.

Hochqualifizierte Fachkräfte, insbesondere KomponistInnen und TonmeisterInnen von internationalem Rang, wirken im Institut als LehrerInnen und tragen mit ihrem Wissen und ihrer Fachkompetenz dazu bei, allen aktuellen Entwicklungen auf künstlerischem und technischem Gebiet Rechnung zu tragen. Workshops, Seminare und Gastvorträge renommierter Persönlichkeiten aus Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft erweitern das Angebot des Instituts.

Dem Institut stehen am Anton-von-Webern-Platz Räume (darunter ein Konzertsaal, ein Orchesterstudio, Hörsäle, Seminarräume etc.) zur Verfügung, die hauptsächlich dem Unterricht aus den musikalischen Fächern dienen, sowie Studio- und Unterrichtsräume im Gebäude in der Rienößlgasse (darunter ein Aufnahmesaal, ein Live Elektronik-Raum, 11 Studios bzw. Workstations, Werkstätten etc.).

Trotz der begrenzten budgetären Möglichkeiten ist das Institut stets bemüht, seine technischen Einrichtungen auf dem aktuellen Stand zu halten, um Lehrenden und Studierenden möglichst reibungsloses und erfolgreiches Arbeiten zu ermöglichen.

Schließlich ist das Institut für Komposition und Elektroakustik im vergangenen Jahr durch zahlreiche Konzerte, Aufnahmen und Beschallungen, multimediale Sound Design Projekte und Installationen innerhalb und außerhalb der Universität erfolgreich in Erscheinung getreten.

Wien, im März 2006

o. Univ. Prof. Dietmar Schermann
Institutsvorstand

A.) THEMENLISTE DES TÄTIGKEITSBERICHTES

I. Darstellung des Instituts

Durch die speziellen Lehrveranstaltungen und durch höchst qualifiziertes Lehrpersonal bietet das Institut eine umfassende Ausbildung zu

- KomponistInnen auf breiter künstlerisch-wissenschaftlicher Basis
- TonmeisterInnen auf breiter künstlerisch-technischer Basis

Zielgruppen sind qualifizierte in- und ausländische KandidatInnen mit klarer Ausrichtung auf ihr künstlerisches Vorhaben.

Die Qualitätsansprüche manifestieren sich

- in höchsten Anforderungen bei Zulassungsprüfungen und Diplomprüfungen
- bei Kompositionswettbewerben innerhalb der Universität (z.B. Haydn Wettbewerb) und in außeruniversitären Bereichen
- im internationalen Zulauf der Studierenden und in der Internationalität der Lehrenden
- in der internationalen Anerkennung der Wiener Tonmeisterausbildung als breit gefächerte und zukunftsorientierte Ausbildung auf diesem Gebiet
- in der Einbindung der Studierenden als KomponistInnen und TonmeisterInnen in internationale Festivals (Wien Modern, Steirischer Herbst, Salzburger Festspiele etc.)
- Verankerung der AbsolventInnen im internationalen Musikbetrieb

In der Studienrichtung Tonmeister wurde im Jahr 2005 eine ausführliche Evaluierung durch schriftliche Umfragen bei den Studierenden durchgeführt.

Schwerpunktthema Personalentwicklung:

Im Jahr 2005 konnte der Personalstand gehalten werden.

Für die ausgeschriebene Professur „Komposition“ konnte mit Frau Chaya Czernowin eine höchst qualifizierte und im internationalen Konzertbetrieb verankerte Persönlichkeit gewonnen werden.

Mit Herrn Dr. Martin Lichtfuss konnte die Professur „Harmonielehre / Kontrapunkt“ kompetent und langfristig nachbesetzt werden.

Die Habilitationsverfahren für Dr. Burwik, Dr.Dr. Sevsay und Mag. Lauermann konnten erfolgreich abgeschlossen werden.

Als Karenzvertretung für die Sekretärin Michaela Fink konnte Frau Isabella Graschopf in einem Ausschreibungsverfahren ermittelt werden und ist seit 15. Oktober 2005 im Institut beschäftigt.

II. Gesamtes Leistungsspektrum

1. Forschung sowie Entwicklung und Erschließung der Künste

Die entsprechenden Vorhaben (Konzerte, Vorträge, Seminare) werden im folgenden allgemeinen Teil bei den Tätigkeitsberichten der Lehrenden im Einzelnen vermerkt.

2. Studien und Weiterbildung

Der Umstieg auf die neuen Studienpläne (Verkürzung der Studiendauer auf 10 Semester) wird weiter fortgesetzt. Durch das gleichzeitige Angebot von alten und neuen Studienplänen ergibt sich eine besondere Belastung der Stundenkontingente.

3. Gesellschaftliche Zielsetzungen

Der Frauenanteil am Institut 1 konnte im Jahr 2005 durch die Berufung von Frau Chaya Czernowin in führender Position verbessert werden. Des weiteren ist festzuhalten, dass bei allen Personalentscheidungen die Gleichbehandlungsbeauftragte Mag. Ulrike Sych von Beginn an in die Entscheidungsfindung eingebunden ist.

4. Internationalität und Mobilität

Die Internationalität der Lehrenden ist durch Vorträge, Symposien, Jurortätigkeit und Konzerte in höchstem Maß gegeben. (Siehe dazu wieder die Details im allgemeinen Teil). Der Austausch von Studierenden wird durch das Erasmusprogramm und durch Fullbrightstipendien gewährleistet.

5. Interuniversitäre Kooperationen

In erster Linie ist hier die enge Zusammenarbeit mit den Instituten 2 und 3 an unserer Universität zu nennen. Durch das reichhaltige Wahlfachangebot kommt es vor allem von Seiten der Studierenden immer wieder zu Vernetzungen mit anderen Universitäten (Universität Wien, Universität für angewandte Kunst, Technische Universität Wien, etc.). Weitere Kooperationen sind im allgemeinen Teil angeführt.

Schwerpunktthema Nachwuchsförderung:

Absolventen und Absolventinnen des Instituts 1 werden immer wieder als funktionelle AssistentInnen und selbständig Lehrende innerhalb des Institutes beschäftigt. In jüngerer Vergangenheit wurden beschäftigt:

LB Mag. Mag. Veronika Fancsik

LB Clemens Gadenstätter

LB Mag. Volkmar Klien

LB Mag. Periklis Liakakis

LB Mag. Gernot Schedlberger

LB Mag. Wolfgang Suppan

Darüber hinaus ist eine Einbindung der AbsolventInnen in den internationalen Konzertbetrieb gegeben.

B.) ALLGEMEINER TEIL

1. Institutsmitglieder

Lehrpersonal

Ao.Univ.-Prof. Dr.phil. Peter Burwik
Gastprof. Chaya Czernowin
VL Violaine de Larminat
LB Mag.art. Mag.art. Veronika Agnes Fancsik
VL Dipl.Ing. Hermann Freiberger
LB Georg Gabler
LB Clemens Gadenstätter
LB Thomas Grill
o.Univ.-Prof. Michael Jarrell
LB Jürg Jecklin
o.Univ.-Prof. Mag.phil. Dieter Kaufmann
LB Mag.art. Volkmar Klien
LB Tibor Kövesdi
LB Margorzata Kragora
LB Martin Kreiner
VL Raimund Langner
ao.Univ.-Prof. Mag.phil. Herbert Lauermann
LB Mag.art. Periklis Liakakis
VL Bruno Liberda
Univ.Prof. Dr.phil. Martin Lichtfuss
Ass.-Prof. Mag.phil. Igor Lintz-Maues
LB Dr. Johann-Nikolaus Matthes
VL Peter Mechtler
LB David Merö
LB Prof. Arnold Meyer-Lange
LB Mag.art. Ioan Radu Minda
LB Georg Misch
VL Mag. Christian Mühlbacher
LB Dipl.-Ing. Karl-Heinz Müller
Univ.-Prof. Detlev Müller-Siemens
VL Wolfgang Musil
LB Bernd Oberlinninger
LB Mag.art. Paul Pawluk
LB Günter Pöck
LB Günther Rabl
LB Andreas Rentsch
LB Mag. Marcel Reuter
o.Univ.-Prof. Klaus-Peter Sattler
VL Tudor Saveanu
LB Mag.art. Gernot Schedlberger
o.Univ.-Prof. Dietmar Schermann
LB Josef Schütz

o.Univ.Prof.i.R. Kurt Schwertsik
Univ.-Prof. Mag.phil. Axel Seidelmann
LB Ernst Seuberth
VL DDr. Ertugrul Sevsay
LB Michael Sturminger
LB Mag.art.Wolfgang Suppan
LB Ing. Adolf Toegel
LB Mag.art. German Toro-Pérez
LB Paul Urbanek
Univ.-Prof. Ulrich Vette
LB Dr.jur. Michael Walter

Verwaltungspersonal

Sekretärinnen:

Michaela Baumgartner
Michaela Fink
Isabella Graschopf

Service-Techniker:

Hans Döllinger
Reinhard Strozer

2. Lehrangebot

Für die Studienrichtungen „Komposition und Musiktheorie“ (Studienzweigen „Komposition“, „Medienkomposition und Angewandte Musik“, „Elektroakustische Komposition“ und „Musiktheorie“) und „Tonmeister“ und Universitätslehrgänge „Einführung in die Studienrichtungen Komposition und Musiktheorie; Musikleitung und Tonmeister“ (Vorbereitungslehrgang), „Computermusik und Elektronische Medien“ (spezifischer Lehrgang), „Elektroakustische Komposition“, „Komposition“ und „Medienkomposition“ (postgraduale Lehrgänge):

Lehrveranstaltungen:

Akustik 1-6

Akustik Design

Allgemeine Musiklehre 1-2 – Vorbereitung

Arrangement und Jazztheorie 1-8

Aufnahmeanalyse 1-4

Aufnahmeleitung 1-2

Beschallung 1-6

Dirigieren 1-4 (für Komponisten)

Einführung in die Akustik 1-2

Einführung in die elektronische Musik 1-2

Elektroakustische Gerätekunde 1-10

Elektroakustische Komposition 1-8

Elektroakustische Komposition postgradual. 1-2

Elektroakustische Musik 1-4

Filmton 1-6

Gehörbildung 1-2 – Vorbereitung

Gehörbildung 5-8 (für Tonmeister)

Gehörbildung (Solfeggio) 5-8

Gehörbildung für Dirigenten, Komponisten und Musiktheoretiker 1-8

Grundlagen selbständigen kompositorischen bzw. musiktheoretischen Arbeitens 1-4

Grundlagen von Angewandter Musik und Sound Design 1,2

Harmonielehre 1-6

Harmonielehre/Gehörbildung und Praxis strukturellen Musikverstehens 1-5

Historische Satztechniken 1-6

Instrumentation 1-4

Instrumentenkunde 1,2 (für Komponisten und Tonmeister)

Jazz-Gehörbildung 1-4

Jazztheorie und Arrangement 1 – postgradual

Jazztheorie und Arrangement 1-6

Keyboards 1-8

Klavier 1-8 (für Komponisten, Musiktheoretiker und Tonmeister)

Klavier und Klavierpraktikum Populärmusik 1-6

Komposition – postgradual. 1-2

Komposition 1-2 – postgradual

Komposition 1-8

Kompositionspraktikum 1-6

Kontrapunkt 1-6

Live-Elektronik 1-4

Medienkomposition 1-2 postgradual
Medienkomposition 1-8
Medienkomposition und angewandte Musik 1-6
Methoden der Forschung im Bereich der Elektroakustik und der experimentellen
Musik 1,2
Multimedia 1,2
Music Processing 1-8
Music Processing postgradual. 1-2
Musik der Gegenwart 2-3
Musik und Computer 1 postgradual.
Musik und Computer 1-6
Musikaufnahme 1-6
Musiktheorie der Elektroakustischen Musik 1-4
Musiktheorie für Tonmeister 4-8
Partiturspiel 1-8
Pop Arrangement 1-2
Praktikum (Komposition) 1-6
Praktikum Elektronische Musik 1,2
Praktikum Studioteknik 1-2 - postgradual
Praktikum Studioteknik 1-6
Praktische Instrumentation 1-6
Privatissimum
Proben- und Aufführungspraktikum 1-6
Programmieren für Musiker
Radioproduktion 1-6
Rechtskunde für Musiker 1-2
Regiekonzepte von Theater und Multimedia 1-2
Repertoire Elektroakustischer und Computermusik 1-4
Repetitorium Studioteknik 1-4
Satzlehre 1-6
Schlagzeug für Dirigenten 1-2
Schlagzeugpraktikum 1-2
Seminar für Dissertanten
Solokorrepetition (Populärmusik)1-6
Stilgeschichte der Instrumentation 1-4
Studioproduktion 1-4
Studioteknik 1-4
Studioteknik für Medienkomposition 1-6
Technik der Elektroakustischen Musik 1-4
Theorie der Tontechnik 1-8
Tonsatz 1-8
Tontechnik 1-2
Übungen zur Studioteknik 1-4

3. Prüfungstermine

Zulassungsprüfung Komposition: 20. und 23.06.2005	32 Kandidaten
Zulassungsprüfung Tonmeister: 25. 06. 2005	45 Kandidaten
Vorbereitungslehrgang: 03.10.2005	19 Kandidaten
LG Computermusik: 03.10.2005	8 Kandidaten

1.DP Komposition:

07., 14. und 17.03.2005	KZARTMYAN Vigen (nicht bestanden)
13. und 16.06.2005	YU Haiyue BROSIN Annette EBERT Maximilian IM Kyung Eun KIM Il-Jin TANIGUCHI Ayako USMAN Oguz
10. und 17.10.2005	CHUN Eun Nyung KZARTMYAN Vigen

2.DP Komposition / Stzw. Komposition:

27.01.2005	WU Ruei-Ran
14.06.2005	AKIN CAN Aksel ZIEGLER Anton
20.06.2005	WALLY Ernst Rodak Dominik

2.DP Komposition / Stzw. Medienkomposition:

18.03.2005	ROMBERG Martin WUNDER Gerrit GOTTWALD Roman
------------	---

1.DP Tonmeister;

13., 16., 20. und 25.06.2005	ROIS Hannes DAVID Benedikt EGGER Thomas JAINDL Doris KREUZER Georg MAIER Sabine MAYER Daniel MIKSYTE Gailute (nicht bestanden)
14.10.2005	MIKSYTE Gailute

2.DP Tonmeister:

11.03.2005	BRENCIC Andreas
15.04.2005	VINSON Verena Maya
18.06.2005	KOBEL Moritz PETIT Philippe Olivier Patrick (nicht bestanden) MILLERET Roland
5.11.2005	KIRCHHOFF Nils PETIT Philippe Olivier Patrick

Abschlussprüfung Computermusik:

28.11.2005	STOIBER Andreas SCHWAB Vinzenz SOLLMANN Phillip
	BRUZEK Richard

4. Tätigkeiten der Institutsmitglieder

ao.Univ.Prof. Dr.phil. Peter Burwik

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Kompositionspraktikum 1-6

Dirigieren 1-4 (für Komponisten)

Musik der Gegenwart 2-3

Proben- und Aufführungspraktikum 1-6

Gastprof. Chaya Czernowin

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Komposition 1-8

Komposition – postgradual. 1-2

VL Violaine de Larminat

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Gehörbildung für Dirigenten, Komponisten und Musiktheoretiker 1-8

Gehörbildung 5-8 (für Tonmeister)

Gehörbildung (Solfeggio) 5-8

Künstlerisch-wissenschaftliche Tätigkeiten

14.-16.10.2005, Hamburg, Teilnahme am 5. Kongress der Gesellschaft für Musiktheorie.

14.10.2005 Vortrag „Die frühe Harmonik von Debussy und Schoenberg: Spiegel unterschiedlicher Lehrtraditionen?“

(http://www.gmth.de/site/k_GMTH05_prog.pdf)

LB Mag.art. Mag.art. Veronika Fánicsik

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Harmonielehre 1-6

Historische Satztechniken 1-6

VL Dipl.Ing. Hermann Freiberger

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Theorie der Tontechnik 1-8

Elektroakustische Gerätekunde 1-10

Tontechnik 1-2

Technisch-wissenschaftliche Tätigkeiten

Organisatorisches für Forschungsprojekte:

„Audiotechnik-Hardware“ – FH Hagenberg
„Wellenfeldsynthese“ – TU Ilmenau

Durchführung zusätzlicher Prüfungen:
Aufnahmeprüfung Tonmeister – technischer Teil

Weiterbildung:
Seminar „AVR-RISC-Mikrocontroller“ – Fa.Codico
Messtechnik-Kongress VIP 2005 – Fa. National Instruments

Consultingtätigkeiten, Projektarbeit:
Raumakustische Gestaltung des Proberaums Musikverein Schölböng,
Steiermark
Raumakustische Vermessung und Beratung für die Pfarre Oberbaumgarten,
Wien

Betreuung technischer Infrastruktur:
Laborplatz für StudentInnen der Studienrichtung Tonmeister

LB Georg Gabler

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Keyboards 1-8

LB Clemens Gadenstätter

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Instrumentenkunde 1,2 (für Komponisten und Tonmeister)

LB Thomas Grill

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Programmieren für Musiker

o.Univ.Prof. Michael Jarrell

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Komposition 1-8
Komposition postgradual. 1-2
Privatissimum
Seminar für Dissertanten

Aktivitäten:

14.01.2005, Paris, Salle Cortot, France, Concert- Assonance III, Etudiants du
programme pédagogie de l'Ecole Normale de Musique de Paris.
19.01.2005, Paris, Salle Cortot, France, Concert- Assonance III, Etudiants du
programme pédagogie de l'Ecole Normale de Musique de Paris.

24.01.2005, Madrid, Musee Reina Sofia Auditorium, Spain, Concert- Essaims-Cribles, Ensemble InterContemporain, Bruno Mantovani (direction), Alain Billard (clarinette basse) (direction).

10.03.2005, Bruxelles, Festival Ars Musica – Théâtre, Belgium, Concert- ... car le pensé et l'être sont une même, Neue Vocalsolisten Stuttgart.

19.03.2005, Genève, Switzerland, Festival Archipel, Concert- Trei II, Ensemble Alternance.

03.04.2005, Rio de, Brazil, Concert- ...un long fracas somptueux de rapide, orchestre Symphonique Niteroi, M. Ardeleanu (direction).

04.04.2005, Washingto, United, Concert- Aus Bebung, Alexis Descharmes (violoncelle) – Nicolas Balerou (clarinette).

04.04.2005, Rio de, Brazil, Concert-... un long fracas somptueux de rapide, Orchestre Symphonique Niteroi.

12.04.2005, Lugano, Switzerland, Concert- Abschied II, Orchestre du Conservatoire des Suisse italienne- G. Bernasconi (direction).

23.04.2005, Witten, Germany, Festsaal – Production Festival de, Concert- ...more leaves..., Christophe Desjardin (alto), Ensemble Intercontemporain, Eric Daubresse (assistant musical), informatique musicale de l'Ircam.

25.05.2005, Genève, Switzerland, Salle Ansermet, Concert- Abschied II, Ensemble Contrechamps Marino Formenti (piano) J. Hempel (direction).

14.06.2005, Paris, France, Biennale d'art vocal – Salle des, Concert- Mémoires, Ensemble InterContemporain, Accentus, Johannes Debus (direction), Laurence Equilbey (chef de chœur) (direction).

14.06.2005, Paris, France, Biennale d'art vocal – Salle des, Concert- Mémoires, Ensemble InterContemporain, Pierre Strauch (violoncelle), Johannes Debus (direction).

24.09.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert- Music for a While, Ensemble InterContemporain, Pascal Rophé (direction).

24.09.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert- ...prisme/incidences II..., Ensemble InterContemporain, Pascal Rophé (direction).

24.09.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert- ...denn alles muss in Nichts zerfallen..., Creation- Ensemble Intercontemporain, Chœur Accentus, Laurence Equilbey, Pascal Rophé (direction).

25.09.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert- ...un long fracas somptueux de rapide, Orchestre Philharmonique de Strasbourg, Florent Jodelet (percussion), Matthias Pintscher (direction).

25.09.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert- Instantanès, Orchestre Philharmonique de Strasbourg, Matthias Pintscher (direction).

25.09.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert- Prisme, Carolin Widmann (violon).

01.10.2005, Paris, France, Cité de la Musique, Concert- Abschied II, Ensemble InterContemporain, Dimitri Vassilakis (piano), Pascal Rophé (direction).

01.10.2005, Paris, France, Cité de la Musique, Concert- Music for a While, Ensemble InterContemporain, Pascal Rophé (direction).

01.10.2005, Paris, France, Cité de la Musique, Concert- ...denn alles muss in Nichts zerfallen..., Ensemble Intercontemporain, Accentus, Johan Leysen (récitant), Laurence Equilbey & Pascal Rophé (direction).

04.10.2005, Genève, Switzerland, BFM, Concert- Droben Schmettert ein greller Stein, Ensemble Contrechamps, Enno Senft (contrebasse), Georges Benjamin (direction).

05.10.2005, Strassburg, France, Festival Musica – Palais des Fêtes, Concert-
Droben Schmettert ein greller Stein, Ensemble Contrechamps, Enno Senft
(contrebasse), Georges Benjamin (direction).

05.10.2005, Vensie, Italie, Biennale de Venise – Teatro, Concert-
Cassandra (version italienne), ensemble United Berlin, Andrea Pestalozza (direction).

07.10.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert-
Assonance VII, Florent Jodelet (percussion).

08.10.2005, Strassburg, France, Festival Musica, Concert-
Abschied, Orchestre Philharmonique de Radio-France, Marino Formenti (piano), Peter Eötvös (direction).

13.10.2005, Genève, Switzerland, Victoria Hall, Creation-
Sillages, Orchestre de la Suisse Romande, E. Pahud, F. Leleux et P. Meyer, Pascal Rophé
(direction).

LB Jürg Jecklin

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Aufnahmeanalyse 1-4
Beschallung 1-6

o.Univ.Prof. Mag. Dieter Kaufmann

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Komposition 1-8
Komposition postgradual. 1-2
Elektroakustische Komposition 1-8
Elektroakustische Komposition postgradual. 1-2

Organisatorische Tätigkeiten

Im Wintersemester war Kaufmann auf Grund seiner vorhergegangenen Tätigkeit als
Studiendekan freigestellt.

Künstlerische Tätigkeiten

Er verbrachte die Zeit von Oktober 04 bis Februar 05 zur Komposition seiner
Auftragsoper für das Wiener Mozartjahr 2006 mit dem Titel "REQUIEM FÜR
PICCOLETTO" fast ausschließlich in Paris.

Chronologie der Aktivitäten

5. Jänner, KLAGENFURT, Künstlerhaus, D. Kaufmann SALE, Tanztheater mit
elektroakustischer Musik
4. Februar, WIEN, Porgy & Bess, D. Kaufmann "5 Texte von Gerhard Rühm" (Janus
Ensemble)
8. Februar, PERPIGNAN (F), Conservatoire, D. Kaufmann Le Ciel et la Terre , D.
Kaufmann Le Voyage au Paradis
9. Februar, PERPIGNAN, Conservatoire, D. Kaufmann Chanson, D. Kaufmann
Obsession, D. Kaufmann SALE, Tanztheater mit elektroakustischer Musik
10. Februar, PERPIGNAN, Conservatoire, D. Kaufmann Masterclass, Auditorium de
l'Institut Jean Vigo, D. Kaufmann Vortrag: "À la recherche d'une musique
figurative", Palais de Congres, D. Kaufmann Einführung zu experimentellen
österreichischen Filmen
18. Februar, FELDKIRCHEN, Amthof, D. Kaufmann "LeHarmonie" (das böse
salonorchester)

9. April, MALMÖ (S), m Musikhochschule, D. Kaufmann "Camilla" für Blockflöten und Tonband
22. April , WIEN, Universität, Theodor - Körner - Preise an die Kaufmann - Studenten Matthias Kranebitter, Laura Mello, Astrid Schwarz
27. April, WIEN, Alte Schmiede, Musik & Literatur: Dieter Kaufmann & Josef Winkler aus der Opernwerkstatt zum Wiener Mozartjahr, D. Kaufmann "Totango Amadé" (Tango-Ensemble OGNAT)
3. Mai, WIEN, Alte Schmiede, Elektronischer Frühling: François Bayle (Paris) im Gespräch mit D. Kaufmann
24. Mai , WIEN, Alte Schmiede, Elektronischer Frühling: Vladimir Djambazov (Sofia) im Gespräch mit D. Kaufmann
6. Juni, WIEN, Alte Schmiede, Elektronischer Frühling: "Serbien lebt", Svetlana Savic (Beograd) im Gespräch mit D. Kaufmann
6. Juni , BOURGES (F), Maison de Culture , D. Kaufmann "Le Voyage au Paradis"
- 9./10. Juni DUBLIN (Irl.), D. Kaufmann Teilnahme an den Generalversammlungen von CISAC und BIEM als Präsident der AUSTRO-MECHANA
13. Juni, FELDKIRCHEN, Amthof, Museumsverein, Die Kaufmann Studenten Bolczo, Kim, Pang und Mello präsentieren ihre Portraits: "So klingt Feldkirchen" ("Feldkirchen - Projekt")
3. Juli, WERNBERG/KÖBLITZ (D), Burg Wernberg, Fürstensaal, D. Kaufmann : "Paganihilismo" für Violine und Tonband
10. Juli, VIKTRING/KLAGENFURT, Musikforum, "Über den Schmerz und von der Liebe", D. Kaufmann Air / Adagio 2003 /, SoloDue III (Obsession + Le Voyage au Paradis).
- 28./29. August PÖRTSCHACH (Ktn.), D. Kaufmann in der Jury des Johannes Brahms Wettbewerbs
2. September VELDEN (Ktn.), Casineum, Finale Brahmswettbewerb: D. Kaufmann : "Berceuse"
3. September FABREZAN (F) Festival Son MiRé, D. Kaufmann SoloDue III (Obsession + Le Voyage au Paradis)
7. September CHEBU (CZ), chrámu sv. Mikuláše, Werke von D. Kaufmann ("Es ist genug") und Kaufmann-Studentin Sylva Smejkalová ("Ruce moje cedily myrru")
14. September, WIEN, Alte Schmiede, "HIMMEL UND HÖLLE" in den Gedichten von Christine Lavant und Maja Haderlap, mit Musik von Nikolaus Fheodoroff, Bruno Strobl, Dieter Kaufmann, Bojana Salic, Denis Dufour und Pablo Cueco.
- 20./21. September AMSTERDAM, D. Kaufmann Teilnahme an der Intern. CIAM - Tagung als Präsident der AUSTRO - MECHANA
19. Oktober, WIEN, Alte Schmiede, Präsentation des "Feldkirchen - Projekts" mit Werken der Studenten Min Kyong Kim, Hyun-Ok Pang, Balint Bolcso Laura Mello und von Bruno Strobl
16. November , KLAGENFURT, Bezirksmusikschule, "Musikschulprojekt Kärnten": D. Kaufmann : "Paganihilismo", "Tangolzer -, Walzango"/Hard & Soft und "Lost & Found" (GP)
18. November, VILLACH, Bambergsaal, Finale "Musikschulprojekt Kärnten" D. Kaufmann : "Lost & Found" (UA)
28. November, CASERTA/I, Universität, Kongress "Understanding and Creating Music", Festival Autumno Musicale, D. Kaufmann : Referat "In search of figurativ music" und Aufführung "Adagio Herbst 2001"
7. Dezember, WIEN, Alte Schmiede, Präsentation des "Musikschulprojekts Kärnten", Werke von Wolfgang Liebhart, Bruno Strobl und Dieter Kaufmann ("Lost & Found"), Ausschnitte von Erian, Kühne, Lenart und Modrej

LB Mag.art. Volkmar Klien

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Multimedia 1,2

Musik und Computer 1-6

Musik und Computer 1 postgradual.

Elektroakustische Komposition 1-8 (als funktioneller Assistent für Prof. Kaufmann)

Elektroakustische Komposition postgradual. 1-2 (als funktioneller Assistent für Prof. Kaufmann)

Komposition 1-8 (als funktioneller Assistent für Prof. Kaufmann)

Komposition postgradual. 1-2 (als funktioneller Assistent für Prof. Kaufmann)

LB Tibor Kövesdi

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Jazz-Gehörbildung 1-4

LB Margorzata Kragora

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Aufnahmeleitung 1-2

LB Martin Kreiner

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Music Processing 1-8

Music Processing postgradual. 1-2

Studiotechnik für Medienkomposition 1-6

Übungen zur Studiotechnik 3-4

Medienkomposition postgradual. 1-2 (als funktioneller Assistent für Prof. Sattler)

Medienkomposition 1-8 (als funktioneller Assistent für Prof. Sattler)

Medienkomposition und Angewandte Musik, 1-6 (als funktioneller Assistent für Prof. Sattler)

Künstlerische Tätigkeiten

Siehe Prof. Sattler/Tätigkeiten – Ziele der „Klasse Medienkomposition“

VL Raimund Langner

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Klavier 1-8 (für Komponisten, Musiktheoretiker und Tonmeister)

Partiturspiel 1-8

ao.Univ.Prof. Mag.phil. Herbert Lauerermann

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Allgemeine Musiklehre 1-2 – Vorbereitung

Gehörbildung 1-2 – Vorbereitung

Grundlagen selbständigen kompositorischen bzw. musiktheoretischen Arbeitens 1-4

Harmonielehre/Gehörbildung und Praxis strukturellen Musikverstehens 1-5

Satzlehre 1-6

Tonsatz 1-8

LB Mag.art. Periklis Liakakis

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen (als funktioneller Assistenz für Prof. Seidelmann):

Historische Satztechniken 1-6

Grundlagen selbständigen kompositorischen bzw. musiktheoretischen Arbeitens 1-4

Harmonielehre 1-6

Kontrapunkt 1-6

VL Bruno Liberda

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Einführung in die elektronische Musik 1,2

Praktikum Elektronische Musik 1,2

Univ.Prof. Dr.phil. Martin Lichtfuss

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Historische Satztechniken 1-6

Grundlagen selbständigen kompositorischen/musiktheoretischen Arbeitens 1-4

Harmonielehre 1-6

Kontrapunkt 1-6

Ass.Prof. Mag.phil. Igor Lintz-Maues

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Methoden der Forschung im Bereich der Elektroakustik und der experimentellen Musik 1,2

Themenbereich: Einführung in die musikalische Klangforschung.

Repertoire Elektroakustischer und Computermusik 1-4

Themenbereich: Vertiefung in die Ästhetik und Geschichte der experimentellen Musik, besonders jener, die elektronische Medien als Ausdrucksmittel verwendet.

Betreuung künstlerischer und wissenschaftlicher Arbeiten der Studierenden:

Abgeschlossene Magister-Arbeit:

Kouzmanova, Bojidara. Kostspieliger Wohlklang / Klangliche und geschichtliche Aspekte der Stradivarius-Violine

Betreuung von Gastkomponist: 1.2.-30.4.2005, Paola Lazo (Chile)

Künstlerisch-wissenschaftliche Unterstützung der Studierenden des Lehrgangs für Computer Musik und Elektronische Medien bei der Realisierung elektroakustischer Projekte und bei der Vorbereitung der Abschlussprüfung.

Prüfungen:

Teilnahme an Aufnahme- und Abschlussprüfungen des Lehrgangs für Computermusik und Elektronische Medien

Künstlerische und organisatorische Tätigkeiten

Künstlerische Arbeiten (Komposition):

„Sieben“.

„Schenk mir Dein Ohr“ (in Vorbereitung).

Kollektivkompositionsprojekt: „Dinge, die Klänge machen“ (mit dem Wiener Geräuschorchester). Wien, 11.5.2005

Werkaufführungen:

Wien, 11.5.2005

Salzburg, 19.11.2005

Grenoble (Frankreich), 10.12.2005

Wien, 14.12.2005

Forschung:

Projekt „Tangible & Audible Design“ (in Zusammenarbeit mit Prof. James Skone und Dr. Ruth Mateus/ Universität für Angewandte Kunst Wien)

Projekt „Dinge, die Klänge machen“ (in Zusammenarbeit mit Prof. James Skone/ Universität für Angewandte Kunst Wien. Durchführung WS 2004/05)

Projekt "GoSno" (in Zusammenarbeit mit Prof. James Skone/ Universität für Angewandte Kunst Wien. Durchführung WS 2005/06)

Projekt „Klangprojektionen“ (2003/06)

Vortrag:

4.6.2005, Wien, „Tangible & Audible Design: Things that make sounds“.

Teilnahme am Symposium:

20.11.2005, Wien, „3. internationales Contact Improvisation Meeting Rendezvous à Vienne“

Chronologie der Aktivitäten

12.1.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.4 - Iannis Xenakis: stochastische Musik.

1.2.-30.4.2005, Wien, Institut für Elektroakustik und Experimentelle Musik. Betreuung der Gastkomponistin Paola Lazo (Chile).

- 9.3.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.5 - Zeit und Raum mit zwei Uraufführungen (W. Danzmayr/ Österreich und Tae Hong Park/Korea/USA).
- 13.4.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.6 - Akusmatik: Ruummusik - Konzert in Kooperation mit der Pariser INA/GRM - Groupe de Recherches Musicales de l'Institut National de l'Audiovisuel.
- 11.5.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.7 - Tangible and Audible Design Concert / Dinge, die Klänge machen - Interdisziplinäres Projekt in Zusammenarbeit mit der Universität für Angewandte Kunst Wien. Aufführung von „Dinge, die Klänge machen“ von und mit dem Wiener Geräuschorchester.
- 4.6.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. Im Rahmen von „International Mission on Music“ (Universitätsbesuch von amerikanischen Studierenden) Vorträge von Univ.-Prof. Wolfgang Klos („Performance“) und Ass.Prof. Igor Lintz-Maues („Production: Tangible & Audible Design / Things that make sounds“).
- 8.6.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.8 - Konzert von Francis Dhomont (internationaler Gastkomponist aus Kanada/Frankreich).
- 18.6.2005, Eisenstadt, Schloss Esterházy, Haydnsaal. Teilnahme am Benefizkonzert für das ICER-Entwicklungsprojekt „Ausbildung von Kleinbauern in Guatemala“ des Orchestervereins der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien als Batschist.
- 30.6.-17.7.2005, Wien, Universität für Angewandte Kunst, MAK. Teilnahme an der Ausstellung „The Essence 2005“. Präsentation von Lintz-Maues / J. Skone „Tangible and Audible Design / Dinge, die Klänge machen“. Interdisziplinäres Projekt der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien und der Universität für Angewandte Kunst Wien.
- 13.10.2005, Wien, Austria Center, Präsentation von Lintz-Maues / Skone "Dinge, die Klänge machen" im World Winter Forum. Interdisziplinäres Projekt der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien und der Universität für Angewandte Kunst Wien.
- 19.10.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 3.1 - Gedächtniskonzert für Luc Ferrari (1929-2005).
- 9.11.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 3.2 - Stimme und elektroakustische Musik.
- 19.11.2005, Salzburg, Schauspielhaus, Musikfest Salzburg 2005. Aufführung von Lintz-Maues "Kratermusik". Klangregie: Florian Bogner.
- 20.11.2005, Wien, WUK, Flieger-Raum. Teilnahme als Musiker am „3. internationalen Contact Improvisation Meeting Rendezvous à Vienne“ in Zusammenarbeit mit Kerstin Kußmau und Sylvia Scheidl.
- 29.11. und 1.12.2005, Wien, Jugendstiltheater. Teilnahme am Konzert des Orchestervereins der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien als Bratschist
- 29.11-2.12.2005, Obergurgl (Tirol), Workshop im Rahmen vom Projekt "GoSno". Interdisziplinäres Projekt der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien und der Universität für Angewandte Kunst Wien (Zusammenarbeit).
- 10.12.2005, Grenoble (Frankreich), Auditorium du Musée de Grenoble. Festival „38e Rugissants“. Uraufführung von Lintz-Maues „Sieben“. Schlagzeug: Thierry Miroglio.

14.12.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 3.3 - Musik für Lautsprecher von Igor Lintz-Maues/ Eine Retrospektive zum 50. Geburtstag des Komponisten. Aufführungen von „Epifania“, „Früher gab es keine Welt“, „Durch unsre Stadt zum Tor hinaus“, „Tropical birds in the pet shop“, „Looking for S.R. oder Die Kunst der Wirklichkeit“, „Kratermusik“, „Sieben“ und „Die Stimme des Guarani“.

LB Johann-Nikolaus Matthes

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Musikaufnahme 1-6
Studiotechnik 1-4

Andere Tätigkeiten

siehe auch Prof. Vette / „Tätigkeiten der Studienrichtung Tonmeister“

VL Peter Mechtler

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Akustik 5
Einführung in die Akustik 2
Music Processing 1-6
Praktikum Komposition 2-6
Praktikum Studiotechnik 1-6
Praktikum Studiotechnik 1-2 - postgradual
Übungen zur Studiotechnik 1-2

Künstlerische und Organisatorische Tätigkeiten

siehe Toro-Peréz/ „Tätigkeiten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien“

LB David Merö

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Tonaufnahmen

LB Arnold Meyer-Lange

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Radioproduktion 1-6

LB Mag.art. Ioan Radu Minda

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Schlagzeug für Dirigenten 1-2
Schlagzeugpraktikum 1-2

LB Georg Misch

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Filmton 1-6

VL Christian Mühlbacher

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Arrangement und Jazztheorie 1-8
Jazztheorie und Arrangement 1-6
Jazztheorie und Arrangement 1 – postgradual

Künstlerische Tätigkeiten

Siehe Prof. Sattler/Tätigkeiten – Ziele der „Klasse Medienkomposition“

LB Dipl.-Ing. Karl-Heinz Müller

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Akustik 1-6
Einführung in die Akustik 1

Univ.Prof. Detlev Müller-Siemens

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Komposition 1-8
Themenbereich: Kompositionsunterricht / Seminar / Analyse /
Gruppenunterricht
Komposition 1-2 - postgradual

Künstlerische und organisatorische Tätigkeiten

Leitung des Kompositionskurses der "Internationalen Sommerakademie Wien-Prag-Budapest (ISA)", Reichenau a.d.Rax, August 2005

Management- bzw. administrative Aktivitäten (z.B. auch Organisation von
Veranstaltungen):

Klassenabend mit Kompositionen der Studierenden.

Funktionen und Mitgliedschaften in Gremien:

Stellvertretender Vorsitzender der Studienkommission der Institute für Theorie,
Komposition, elektroakustische Musik und Dirigieren.

Mitglied des Prüfungssenates für Kompositions-Diplomprüfungen
Teilnahme an den Zulassungsprüfungen

Erschließung der Künste:

Werkaufführungen

- 29.1.2005, Gare du Nord, Basel. Phoenix 1 für Ensemble, Phoenix 2 für Ensemble, Phoenix 3 für Ensemble. Ensemble Phoenix, Dirigent: Jürg Henneberger
- 30.1.2005, Gare du Nord, Basel. Phoenix 1 für Ensemble, Phoenix 2 für Ensemble, Phoenix 3 für Ensemble. Ens. Phoenix, Dirigent: Jürg Henneberger,
- 07.02.2005, Berlin, Universität der Künste, "Das zeitgenössische Lied". Zwei Lieder für Sopran und Klavier nach Gedichten von Friedrich Hölderlin. Gesine Nowakowski, Sopran, Dmitri Befeler, Klavier
- 13.3.2005, Tsukuba, Japan. Bedlam Dances für Flöte und Schlagzeug. Christoph Bösch, Flöten, Daniel Buess, Schlagzeug
- 15.4.2005, Zürich, ZKO-Saal. "Die Aussicht" nach dem gleichnamigen Gedicht von Friedrich Hölderlin für 8 Stimmen und 13 Instrumente (2003 / 04) (Uraufführung). Basler Madrigalisten (Ltg.: Fritz Näf), Ens. Phoenix, Dirigent: Jürg Henneberger
- 16.4.2005, Gare du Nord, Basel. "Die Aussicht" nach dem gleichnamigen Gedicht von Friedrich Hölderlin für 8 Stimmen und 13 Instrumente (2003 / 04). Basler Madrigalisten (Ltg.: Fritz Näf), Ens. Phoenix, Dirigent: Jürg Henneberger
- 30.4.2005, Großes Haus - Theater Aachen. Premiere "Die Menschen", Oper. Regie: Barbara Beyer, Dirigent: Jeremy Hulin
- 4.5.2005, Großes Haus - Theater Aachen. "Die Menschen", Oper
- 7.5.2005, Großes Haus - Theater Aachen. "Die Menschen", Oper
- 15.5.2005, Großes Haus - Theater Aachen. "Die Menschen", Oper
- 22.5.2005, Großes Haus - Theater Aachen. "Die Menschen", Oper
- 8.6.2005, Aachen. "the space of a step" für Orchester (Uraufführung). Sinfonie Orchester Aachen, Dirigent: Marcus R. Bosch
- 9.6.2005 Aachen. "the space of a step" für Orchester (Uraufführung). Sinfonie Orchester Aachen, Dirigent: Marcus R. Bosch
- 16.6.2005, Großes Haus - Theater Aachen. "Die Menschen", Oper
- 18.6.2005, Großes Haus - Theater Aachen. "Die Menschen", Oper
- 18.6.2005, Konstanz, Schweizerisches Tonkünstlerfest. Streichtrio, Mondrian-Trio
- 5.7.2005, Großes Haus - Theater Aachen. "Die Menschen", Oper
17. 8. 2005, Müzzzuschlag / Südbahn-Kulturbahnhof, Internationale Sommerakademie Wien-Prag-Budapest. Streichtrio, Mondrian-Trio
- 17.9.2005, "LUCERNE FESTIVAL", 2005. Phoenix 1 für Ensemble, Phoenix 2 für Ensemble, Phoenix 3 für Ensemble. Dirigent: Jürg Henneberger, Ens. Phoenix Basel
- 6.11.2005, Tirana, Albanien. Streichtrio, Mondrian-Trio
- 7.11.2005, Durrës, Albanien. Streichtrio, Mondrian-Trio
- 9.11.2005, Shkodra, Albanien. Streichtrio, Mondrian-Trio
- 12.11.2005, Budapest. Streichtrio, Mondrian-Trio

Projekte:

Konzert für Violoncello und Orchester
-Losigkeit" (nach Samuel Beckett), Oper

Tätigkeiten von Studenten, Kompositionsklasse Müller-Siemens:

ROBERT KELLNER:

-Stipendium der Avantgarde Tirol- Seefeld 2005: "Semmelweißchen und Rosentot" für Klavier, Violine und Bassklarinette; Zuspieldband;

UA:September 2005

-Kompositionsauftrag des Low Frequency : "3 steps towards cincinatti ballroom"; ermöglicht vom SKE fond; für 2Kontrabässe, 2 Blockflöten, Schlagwerk und Elektronik; UA:Mai 2005;

-CD release: "governmental_junk" tape-music auf Bezirksfestwochen`-CD; UA:Juni 2005;

-Kompositionsabend der Klasse Prof. Müller-Siemens: "Maiskizze 297/31", für Flöte, Posaune, Viola und Schlagwerk

-Kompositionsabend der Klasse Prof. Kaufmann:" governemental junk" tape-music;

AMIR SAFARI:

"Eine-Welt-Stipendium", von "AAI-Wien"

GIANNIS MALLOUCHOS:

Kompositionen:

-Kammerkonzert für Blasorchester,

-Klaviertrio,

-Poem für Violine und Klavier

Konzerte:

-Klaviertrio (31.05.05 Musikuniversität Wien),

-Kammerkonzert (23.06.05 Minoritensaal Graz, Blasorchester der Kunstuniversität Graz, Leitung: Nassir Heidarian)

HAIYUE YU:

Konzerte:

-März 2005, Aufführung von 4 ihrer Kompositionen im Rahmen eines Konzertes mit 2 Studienkollegen (Tomasz Skweres, Alexander Kral) in der "Stadtinitiative". (www.stadtinitiative.at)

-Mai 2005, Bläserquintett (Klassenabend Prof. Seidelmann)

Auszeichnung:

-Erste Diplomprüfung mit Auszeichnung (Juni 2005)

Stipendien:

-Außergewöhnliches Stipendium für das Wintersemester 2004-2005. (einmalig)

-Sozialstipendium des AAI (afro-asiatisches Institut in Wien). Zwischen Dez. 2004 bis Juni 2005.

-"Tokio foundation", seit Nov. 2005

-Als Pianistin Teilnahme an einigen Konzerten des Instituts1.

ÜLO KRIGUL:

-"JenZeits", 2005, 10'

Besetzung: 2222, 4331, 3 perc, hp, cel, str

Symphony Orchestra of the Estonian Academy of Music, conductor Paul

Mägi; August 8, 2005, Berlin, Konzerthaus, Festival young.euro.classic

Commissioned by: Estonian Academy of Music

- "Ajakeevitaja", 2005, 10', Electr.gitarre, Karl Laanekask; April 9,

2005, Tallinn Cinema House, Estonian Music Days Festival

Commissioned by: Estonian Music Days Festival

- Music for feature film "Men At Arms" ["Malev"]

Õ-Fraktsioon, directed by Kaaren Kaer, 2005

- Music for short feature film "Slavek the Shit", Czech, Icelandic and

Estonian co-production, directed by Grkmur Hakonarson, 2005

Preise:

- Europäischer Komponistenpreis 2005 vom Festival young.euroclassics in Berlin

- Beste Estnische Kulturdebüt-Preis 2005 von der Estnischen Nationalkulturstiftung

VL Wolfgang Musil

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Live-Elektronik 1-4

Praktikum Studiotechnik 1-6

Praktikum Studiotechnik 1-6

Praktikum Studiotechnik 1-2 - postgradual

Technik der Elektroakustischen Musik 1-4

Künstlerische und Organisatorische Tätigkeiten

siehe Toro-Peréz/ „Tätigkeiten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien“

LB Bernd Oberlinninger

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Repetitorium Studiotechnik 1-4

Studiotechnik 1-4 (funktioneller Assistent für Prof. Vette)

Andere Tätigkeiten

siehe Prof. Vette / „Tätigkeiten der Studienrichtung Tonmeister“

LB Mag.art. Paul Pawluk

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Jazztheorie und Arrangement 1-4

Forschung sowie Entwicklung und Erschließung der Künste

Die wissenschaftliche Arbeit wird in Form von *Forschungsmodulen* durchgeführt.

1. Analyse und Vergleich der Funktionselemente bei Bill Evans (Jazzpianist).

2. Bericht über eine dem Jazz-Oeuvre entsprechende Aufnahme (Zugang, situative Detailbeschreibung, subjektive Eindrücke, Jazz-Theoretischer Bezug, historische und soziologische Einbettung, persönliches Resümè, Quellen).

3. Arrangement-Analyse eines Standard-Werkes der Jazzstilistik

Zielsetzung: Entwicklung und Festigung der *fachspezifischen* und *methodischen Kompetenz* der Studierenden.

Praktische Schwerpunktsetzung

1. Tonaufnahme.

Die Anfertigung eines Arrangements (nach Möglichkeit anhand einer Eigenkomposition) innerhalb eines *professionellen Setup* bedingt profunde Kenntnisse logistischer und künstlerischer Art, die in der Vorbereitungsphase thematisiert werden.

Die Organisation – Terminisierung, Raumbedarf, MusikerInnen, gesamte Technik, Leih-Instrumente – und die künstlerischen Erfordernisse – Partitur, Stimmenmaterial, Einstudierung, Dirigat, Tontechnik, Abmischung – liegen in den Händen der Studierenden. Die Einbindung anderer Institute und die Kooperation mit anderen Universitäten und Konservatorien sind dabei gegeben.

Zielsetzung: Entwicklung und Festigung der *logistisch-organisatorischen* und der *künstlerischen Kompetenz* unter realen Bedingungen (Zeitfaktor).

Studien und Weiterbildung - Teilnahme

2005 *Fortbildung für Führungskräfte* des Landes Oberösterreich:

Teamführung und Motivation

Nachfolgekonzert „Vision 2010“ der Landesmusikdirektion

Weiterführung v.a. der soziologischen Studien im Rahmen meiner *Doktorarbeit* „Zur Entwicklung einer Individualkompetenz des Instrumentalpädagogen“

Gesellschaftliche Zielsetzungen

Ausbau des Wissens- und Technologietransfers mit gesellschaftlich relevanten Kunst-, Kultur- und Forschungsbereichen (siehe Pkt. 1, 4-7, IAJE).

Produzent von 3 Audio-CD's zur Nachhaltigkeit dieser Kunstform „Jazz“: „*Santiburi*“, „*The Trumpet Kings*“ und „*Ines Reiger Vocal Solo*“.

Internationalität und Mobilität

Im Januar 2005 Teilnahme an der Konferenz der „*International Association for Jazz Education*“ (IAJE) in Long Beach, California, U.S.A., mit unerlässlicher finanzieller Unterstützung unserer Universität. Alle wichtigen Trends, Neuerungen und wissenschaftlichen Forschungsergebnisse werden im weltweit einzigartigen Forum präsentiert und diskutiert.

Im Juli und August 2005 auf Einladung der „*Thai Austrian Music School Foundation*“ 7-wöchiges Gastspiel als Jazzpianist in Südostasien. Kontakt mit dem College of Music der Mahidol Universität, Bangkok.

Interuniversitäre Kooperation

siehe Forschung sowie Entwicklung und Erschließung der Künste / „Praktische Schwerpunktsetzung“ und „Spezifische Leistungsbereich“

Besondere Organisationen und Einrichtungen

Jazz-musikalische Umrahmung von Vernissagen, Feierlichkeiten und Jubiläen, z. B. öö. Landesmuseum, Linz

Spezifischer Leistungsbereich

Organisation der 5. *Sommerakademie Windischgarsten*, letzte EU-geförderte, von mir initiierte erlebnispädagogische Veranstaltung. Diskussionen, Vorträge, Seminare und Workshops, Besichtigungen und Wanderungen. Dabei Zusammenarbeit mit mehreren Universitäten und Konservatorien im Rahmen des Jazzseminars, Kooperation mit dem Nationalpark Kalkalpen, dem Geologie-Institut Wien und v.a.

LB Günter Pöck

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Sicherheit und Ergonomie 1,2

siehe auch Prof. Vette / „Tätigkeiten der Studienrichtung Tonmeister“

LB Günther Rabl

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Musiktheorie der Elektroakustischen Musik 1-4

Künstlerische und Organisatorische Tätigkeiten

siehe Toro-Peréz/ „Tätigkeiten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien“

LB Andreas Rentsch

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Klavier 1-8 (für Komponisten, Musiktheoretiker und Tonmeister)

Partiturspiel 1-8

LB Mag.art. Marcel Reuter

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Historische Satztechniken 1-6

Grundlagen selbständigen kompositorischen bzw. musiktheoretischen Arbeitens 1-4
(als funktionelle Assistenz für Prof. Seidelmann)

Harmonielehre 1-6 (als funktionelle Assistenz für Prof. Seidelmann)

Komposition 1-4 (als funktionelle Assistenz für Prof. Jarrell)

Komposition 1-2 – postgradual (als funktionelle Assistenz für Prof. Jarrell)

o.Univ.Prof. Klaus-Peter Sattler

Klasse Komposition/Medienkomposition und Angewandte Musik

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Komposition 1-8
Komposition 1-2 postgradual
Medienkomposition 1-8
Medienkomposition 1-2 postgradual
Medienkomposition und angewandte Musik 1-6

Tätigkeiten – Ziele der „Klasse Medienkomposition“

Konzertabend "Single-Formate" im Jazzclub „Porgy & Bess“ in Wien mit der Bigband "Nouvelle Cuisine" unter der Leitung von Prof. Christian Mühlbacher am 18. Jänner 2006. Zur Uraufführung gelangen viele Miniaturen unserer StudentInnen, sowie einige Werke von StudentInnen der Bruckneruni Linz und des Mahlerkonservatoriums Wien

Univ. Prof. Klaus-Peter Sattler komponiert die Filmmusik zur Neuverfilmung des Klassikers „Geierwally“.

Die Renovierung bzw. Neuplanung der Tonstudios „Workstation 1“ und „Workstation 2“ der Klasse Medienkomposition durch LB Martin Kreiner wird im Frühjahr 2005 in der 1. Ausbauphase abgeschlossen

Fabia Paller's Filmmusik zum Dokumentarfilm „Casablanca – Von den Guten Zeiten in den Schlechten Zeiten“ wird im März an der Diagonale in Graz präsentiert

Die Musik zur „Staatspreisgala des PublicRelationsVerbands Österreich“ komponiert LB Martin Kreiner im März

Im März gastiert Prof. Christian Mühlbacher mit dem Pro Brass Programm "Traumfabrik" im Kongresszentrum Villach

Den „Theodor Körner Preis für Komposition 2005“ gewinnt Matthias Kranebitter

Uraufführung Prof. Christian Mühlbacher's Programms

5.4.05 Mühlbacher, Hautzinger, Soomary, Voglmayr, Gaiswinkler, Hornek, Pfistermüller, Raab, Machacek, JägerPreinfalk, Petermichl, Kövesdi, Schuller, Prowaznik, Schilcher, Grasser, Makoschitz, Wysoudil." im Porgy & Bess / zeitgleich

Präsentation der DVD 5.4.04

Gonzalo Diaz-Yerro komponiert und produziert sein neues Album „Ludwig – Me Gusto“. Es wird 2006 als CD erscheinen.

Im April gastieren Prof. Christian Mühlbacher und Pro Brass bei der Gala im Designcenter Linz, sowie bei der BA-CA-Gala im Wr. Konzerthaus

Nouvelle Cuisine -Konzert unter Prof. Christian Mühlbacher mit dem Programm „Post“ beim Stadtfest Wien / Judenplatz

Fabia Paller gewinnt im Mai den Publikumspreis beim Filmfestival Wien mit ihrer Filmmusik zum Dokumentarfilm „Casablanca – Von den Guten Zeiten in den Schlechten Zeiten“

„Filmmusik und Sounddesign“ ist das Thema eines Vortrags von Univ.Prof. Klaus-Peter Sattler in Baden (Filmfestival „Undine“)

Pro Brass - Konzert von Prof. Christian Mühlbacher in der Reithalle Wendling / Aufnahme in Bild und Ton im Mai

LB Martin Kreiner komponiert den musikalischen CI-Auftritt und das akustische Logo der Fachhochschule St. Pölten

Als "Gonzalovsky & The Fabieska Underground Band" geben Gonzalo Diaz Yerro und Fabia Paller eine Performance in der „Kleine Kunst Galerie“ in Wien am 21. Mai

Nouvelle Cuisine und Prof. Christian Mühlbacher / Livepremiere und Präsentation der gleichnamigen CD : "Mozart Revisited" am 23.5.05

Im Juni geben Nouvelle Cuisine und Prof. Christian Mühlbacher gemeinsam mit Orchester und Chor des Musikgymnasiums Tulln ein Konzert

Für eine Ausstellung im Technischen Museum Wien beginnt im Juni die Zusammenarbeit der Klasse Medienkomposition mit der „Höheren Graphischen Bundes- Lehr- und Versuchsanstalt“.

Univ.Prof. Klaus-Peter Sattler spricht in München in einem Vortrag zum Thema „Musik und Manipulation“ (Veranstalter: Werbeakademie)

Zum Film „Tal des Schweigens“ und zur Serie „Die Landärztin“ komponiert Univ. Prof. Klaus-Peter Sattler die Filmmusik.

Von 25.-29.6.05 Nouvelle Cuisine und Prof. Christian Mühlbacher / Proben, sowie Konzerte in Viktring und Toblach anlässlich des Gustav Mahler Kompositionspreises der Stadt Klagenfurt.

Den 1. Preis beim Gustav-Mahler-Kompositionswettbewerb gewinnt Georg Furxer mit „stockholm standby“ im Juli 2005

Den 2. Preis beim Gustav-Mahler-Kompositionswettbewerb („seven rooms" für Bigband und Live-Elektronik) gewinnt Laurenz Ennser

Erste Kontakte zum Music Department der „Virginia Tech University“, Blacksburg, VA USA stellt LB Martin Kreiner im Rahmen eines USA-Aufenthalts her

An der Ars Electronica 2005 in Linz nimmt Matthias Kranebitter mit dem Sounddesign zu „derelictedATMOSPHERES“ teil

Univ.Prof. Klaus-Peter Sattler schreibt die Musik zu „Soko Kitzbühl“

Premiere des Pro Brass Program, "Himmel + Erde" von Prof. Christian Mühlbacher in Innervillgraten

Von 31.8.- 1.9.05 Aufnahme von Prof. Christian Mühlbacher 2005 entstandenes „Doppelkonzertes“ für die beiden Ausnahmetrompeter Hans Gansch und Matthias Höfs (CD Erscheinung im Frühjahr 06).

Im September/Oktober schreibt Prof. Christian Mühlbacher eine Reihe von Arrangements für die Fernsehshow "Dancing Stars"

Hee-Jung Han komponiert die Filmmusik zur DVD „Weinimpressionen“, welche im September im „Technischen Museum“ präsentiert wird

Laurenz Ennser übernimmt die Musikalische Leitung der „Carmina Burana", Konzert Schloss Grafenegg (NÖ)

Fabia Paller arbeitet bei der ORF-Sendung „Dancing Stars“ von Juli bis Oktober in der Kopiaturn mit.

"Spielarten der Filmmusik" ist das Thema eines Vortrags von Univ. Prof. Klaus-Peter Sattler beim „Filmkundlichen Symposium“ in Bonn, Deutschland

Hee-Jung Han komponiert die Filmmusik zur Hans Jörg Hofers Film „Workers“, der im Oktober im „Topkino“ präsentiert wird

Komposition des Orchesterstücks „Filmscore“ von Fabia Paller – Aufnahme mit dem Schweizer Orchester „Chorde“ im Südtirol im Oktober

Nouvelle Cuisine und Prof. Christian Mühlbacher gastieren im Oktober im Treibhaus Innsbruck

Von 27.10.05 bis 30.10.05 gastieren Pro Brass mit dem Konzert "Himmel & Erde" im Radiokulturhaus Wien, im großen Saal des Brucknerhauses Linz und beim Sauerlandfestival in Arnsberg. Alle 3 Konzerte werden in Bild und Ton aufgenommen.

In der FALTER-Beilage zum Konzerthaus-Schwerpunkt "Stummfilm und Musik" schreibt Univ. Prof. Klaus-Peter Sattler den Artikel „Film und Musik“

Kompositionsauftrag und Kooperation mit dem ORF in der Sendereihe „Kreuz und Quer“ unter der Leitung von Univ. Prof. Klaus-Peter Sattler.

Studierende der Klasse Medienkomposition komponierten und produzierten - in Zusammenarbeit mit Studierenden der Filmakademie - die Filmmusik zur Reihe „Die 7 Todsünden“.

Zu „Sacrificium Intellectus“ komponiert Univ. Prof. Klaus-Peter Sattler die Filmmusik. Von 18.-20.11.05 findet das große Bigband - Seminarprojekt „BB-Event 2“ unter der Leitung von Prof. Christian Mühlbacher für alle MedienkomponistInnen mit Integration unserer TonmeisterstudInnen (Recordingworkshop mit dem international renommierten Tonmeister Prof. Carlos Albrecht).

Am 21.11.05 findet der Klassenabend „BB Event 2 Abschlusskonzert“ im ausverkauften Porgy & Bess mit der Big Band „Nouvelle Cuisine“ unter Prof. Christian Mühlbacher statt. Das Konzert wird sowohl in Bild, als auch in Ton aufgezeichnet.

LB Martin Kreiner und Gerrit Wunder komponieren die Musik zum neuen Kino- und TV-Spot von „Amnesty International“ im Dezember 2005

Vorhaben 2006

Kooperation bzw. Evaluierung eines Studierenden-Austausch-Programms mit der „Virginia Tech University“, Blacksburg, VA USA. durch LB Martin Kreiner
Abschluß der 2. und letzten Ausbauphase der Renovierung der Tonstudios „Workstation 1“ und „Workstation 2“ durch LB Martin Kreiner

Vorhaben 2007

Systemumstellung des Tonstudio „Workstation 3“ , Erneuerung des Haupt-Computers und Aktualisierung des Anwender-Software in der 1. Ausbauphase durch LB Martin Kreiner

Vorhaben 2008

Systemumstellung des Tonstudio „Workstation 3“ , Erweiterung des Tonstudios durch eine Fader-Control-Einheit in der 2. Ausbauphase

VL Tudor Saveanu

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Klavier 1-8 (für Komponisten, Musiktheoretiker und Tonmeister)

Partiturspiel 1-8

LB Mag.art. Gernot Schedlberger

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Historische Satztechniken 1-6 (Ass. Lichtfuss)

o.Univ.Prof. Dietmar Schermann
Lehrkanzel für Harmonielehre/Kontrapunkt (Tonsatz)

1) Lehrveranstaltungen und Prüfungen

Gemeinsam mit den funktionellen Assistenten **Wolfgang Suppan** und **Michael Meixner** wurden die im Studienführer angeführten Lehrveranstaltungen innerhalb der Studienrichtungen Komposition/Musiktheorie und Dirigieren (Musikleitung) durchgeführt:

- Historische Satztechniken 1-6
- Harmonielehre 4-6
- Kontrapunkt 4-6
- Grundlagen selbständigen kompositorischen/musiktheoretischen Arbeitens 1-4

Kommissionsmitglied

- bei den 1. und 2. Diplomprüfungen aus Komposition
- bei den 1. Diplomprüfungen aus Dirigieren
- bei den 1. Diplomprüfungen der Tonmeisterausbildung
- bei allen Zulassungsprüfungen für Komposition/Musiktheorie und Dirigieren

Vorsitzender der Zulassungsprüfungskommission

Vorsitzender der Berufungskommission Nachfolge Eröd

Öffentlichkeitsarbeit:

30.5.2005: Veranstaltung eines Klassenabends im Haydn-Saal mit Studierenden der Lehrkanzel (Aufnahme durch die Tonmeister)

2) Künstlerische Tätigkeit (Aufführungen eigener Kompositionen)

- | | |
|------------|--|
| 24.2.2005 | Monolog für Violoncello, Haus der Komponisten (Wien)
Attila Pasztor Vlc. |
| 2.6.2005 | „Introduction und Caprice“ für Kontrabass und Klavier op.19a,
Franz Liszt Saal (Wien) |
| 17.12.2005 | Monolog für Kontrabass, Santiago de Chile
James Rapport |

3) Gremientätigkeit an der Universität

- Stellvertretender Institutsleiter
- Mitglied des Senats
- Leiter der entscheidungsbefugten Kommission in Studienfragen für Komposition/Musiktheorie und Dirigieren

4) Kooperation mit fachverwandten Organisationen

- Vorstandsmitglied bei ÖKB und ÖGZM und damit verbundene Gremientätigkeit
- Mitglied der INÖK und IGNM

LB Josef Schütz

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Studioproduktion 1-4

o.Univ.Prof.i.R. Kurt Schwertsik

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:
Komposition 5-8

Univ.Prof. Mag.phil. Axel Seidelmann

Lehrkanzel für Harmonielehre/Kontrapunkt (Tonsatz)

Assistenten: Mag. Perikles Liakakis, Mag. Veronika Fancsik, Mag. Marcel Reuter

Lehrveranstaltungen (Vorlesung und Einzelunterricht):

Studienrichtung Komposition/Musiktheorie: 14 Studierende

Historische Satztechniken 1-6

Harmonielehre 5,6

Kontrapunkt 5,6

Grundlagen der selbständigen kompositorischen/musiktheoretischen Arbeit 1-4

Studienrichtung Dirigieren: 9 Studierende

Historische Satztechniken 1-4

Studienrichtung Tonmeisterausbildung: 42 Studierende

Historische Satztechniken 1-6

Musiktheorie für Tonmeister 4-8

Grundlagen von Angewandter Musik und Sound Design 1,2

Klassenabend_(10. Mai 2005)

Betreuung von Diplomarbeiten und Prüfungstätigkeit:

1. Diplomprüfung: Vorbereitung von 17 Kandidaten der eigenen Klasse (10 Tonmeister/-innen, 4 Komponisten/-innen, 3 Dirigenten), 2. Diplomprüfung: 7 Kandidaten (Tonmeister/-innen)

Vorsitzender bei Zulassungs- und 1. und 2. Diplomprüfungen der Studienrichtung Tonmeister

Kommissionsmitglied und Vorsitz bei Zulassungs- und Diplomprüfungen der Studienrichtungen Komposition/Musiktheorie und Dirigieren

Gremien- und Organisationstätigkeit an der Universität

Institutsvorstand

Mitglied des Senats (Ersatzvertreter)

Mitglied von Berufungskommissionen (Komposition) und Arbeitsgruppen

Teilnahme am Wochenend-Seminar der Lehrenden der Studentichtung

Tonmeisterausbildung in Hartberg

Forschung und Erschließung der Künste

Teilnahme an der AES-Convention in Barcelona (als Vertreter des Instituts)

Besuch von Ausbildungsstätten für Komposition und Tonmeister in England und

Treffen mit Fachleuten (London, Liverpool, York, Guildford)

Aufführungen von Kompositionen:

Eine kleine Streichmusik: Linz, Linzer Kammerorchester (*Auftrag Musikschule Linz*)

Kleine Tag- und Nachtstücke (Klavier): Wien

Chorlieder nach E. Fried: E. Fried Gymnasium Wien

Anabasis für Vlc. und Klavier: Wien

Liederliche Stücke für 3-5 Violoncelli: Wien, Salzburg

Komponistenportrait in Ö1

LB Ernst Seuberth

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Akustik Design

Pop Arrangement 1-2

Studioproduktion 1-4

Übungen zur Studioteknik 3-4

ao.Univ.Prof. DDr. Ertugrul Sevsay

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Praktische Instrumentation 1-6

Instrumentation 1-4

Stilgeschichte der Instrumentation 1-4

LB Michael Sturminger

Regiekonzepte von Theater und Multimedia 1-2

LB Mag.art. Wolfgang Suppan

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Historische Satztechniken 1-6

Grundlagen selbständigen kompositorischen bzw. musiktheoretischen Arbeitens 1-4
(als funktioneller Assistent für Prof. Schermann)

Harmonielehre 1-6

Kontrapunkt 1-6

Andere Tätigkeiten

Gastvortrag

23. Juni Kunstuniversität Graz, Institut für Komposition/Musiktheorie. "Openmusic: Computergestütztes Komponieren und Analysieren - Einführung"

Teilnahme am Symposium

26. September 2005 Berlin, Akademie der Künste, "Reunion", Akademie für Choreographen und Komponisten

Konzerte/Uraufführungen 2005

24. Jänner Linz, ORF Landesstudio Oberösterreich. "Duett III" für Violine und Klavier (UA). Ernst Kovacic, Violine, Mathilde Hoursiangou, Klavier

3. März 2005 Kunstforum Wien, Konzert im Rahmen der de Koonig Ausstellung "Idyll III". Berndt Thurner, Schlagzeug, Wolfgang Suppan, Elektronik

14. Oktober 2005 Donaueschinger Musiktage, Donauhalle A, 20.00 Uhr. "Phase (Idyll 4)" für Orchester 2004/05 (UA). SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, Sylvain Cambreling, Dirigent, Experimentalstudio der Heinrich-Strobel-Stiftung des SWR Freiburg, Kompositionsauftrag des SWR

12. November 2005 Wien Modern

13. November, dietheater Künstlerhaus, 20.00 Uhr. collective identities V | nuova consonanza. Interpreten, ensemble on_line vienna, Kammerensemble Victoria Coeln, Licht. Simeon Pironkoff jun., Dirigent Projekt Nuova Consonanza, Franz Hautzinger, Trompete, Hannes Löscher, Klavier, Tibor Kövesdi, Kontrabass, Berndt Thurner, Schlagzeug, Bertl Mütter, Posaune, Michael Moser, Violoncello, Ernest, Molinari, Klarinetten, Wolfgang Suppan, Elektronik

LB Adolf Toegel

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Beschallung 1-6

LB Mag.art. German Toro-Pérez

Leiter des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Elektroakustische Musik 1-4

Praktikum (Komposition) 1-6

Künstlerische Tätigkeit

Aufträge:

Ensemble Music Lab

Musiklehranstalten der Stadt Wien (UA 2006)

Ensemble Archipiano (UA 2006)

Uraufführungen:

Zheng Sextett

Inventario II, Fassung 2005

Preise/Nominierung: 1. Preis beim Kompositionswettbewerb des Karajan Zentrum für das Stück „Rulfo voces, Musik für Violine solo“
Nominierung für die ISCM Weltmusiktage 2006, Stuttgart durch eine internationale Jury: „Stadtplan von New York“ für großes Ensemble

Aufführungen: Festival Sonorities, Belfast
Universidad Nacional, Bogotá
Schauspielhaus, Salzburg
IEM, Graz
Kulturbahnhof, Müzzuschlag
Alte Schmiede, Wien
Ruprechtskirche, Wien

Sonst. Lehrtätigkeit: Assistent des Kompositionskurses im Rahmen der Internationalen Sommerakademie Wien, Prag, Budapest, August 2005

Tätigkeiten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

I. Allgemeine Aspekte

Studiengebühren:

Die genaue Berechnung der Studiengebühren führte nach Antrag des Lehrgangleiters zu einer Reduktion von EUR 2.000 auf 1.700 im Semester durch den Universitätssenat. Das bedeutet eine leichte Entschärfung aber keineswegs eine substanzielle Erleichterung für die Studenten. Die Auswirkung auf die Anzahl von Interessenten ist eindeutig.

Strategische Ziele:

Aus der Sicht des Lehrkörpers ist die Aufwertung des Lehrgangs zum Bakkalaureat mit Schwerpunkten im Bereich Klangkunst und Programmieren für Musiker ein mittelfristiges Ziel. Ein allgemeines Konzept dazu wurde erstellt.

Absolventen:

Name	Titel der Abschlussarbeit
Stefan Fraunberger	„In Betrachtung der Formaflösung“
Vinzent Schwab	„Zeitgenössische Handhabung audiovisueller Medien“
Phillip Sollmann	„Zeit Raum Klang“
Andreas Stoiber	„Grundlegende Betrachtungen zum künstlerischen Arbeiten mit Zufall“
Richard Bruzek	„Zeitgenössische Handhabung audiovisueller Medien“

Neue Studenten ab Oktober 2005:

Christoph Priglinger
Christian Friedrich
Benjamin Lenes
Markus Lechleitner

II. Schwerpunktsetzung

A. Jahresprojekt „Hallakustika“

Zur Profilierung des Lehrgangs wird der gesamte Lehrbetrieb auf ein Jahresprojekt ausgerichtet. Das Jahresprojekt für das Studienjahr 2005/06 ist „Hallakustika“, ein Projekt im Bereich von Kunst im öffentlichen Raum (Klangkunst).

„Hallakustika“ wird von der IGNM Sektion Tirol mit Unterstützung der Stadt Hall im Juni 2006 veranstaltet. Vom 8. Bis 10. Juni werden von Studentinnen und Studenten des Lehrgangs konzipierte und entwickelte Klang- und Bildinstallationen, die aus der Auseinandersetzung mit der Stadt Hall in Tirol entstanden sind, präsentiert. Diese werden in öffentlichen Plätzen der Stadt Hall aufgestellt, über das Haller Netzwerk miteinander verbunden und im Netz zugänglich gemacht.

B. Programmieren für Musiker

Die Einrichtung des Faches „Programmieren für Musiker“ als Vorlesung mit Übungen ab Oktober 2005 ist eine weitere inhaltliche Vertiefung und dient ebenfalls zur Profilbildung. Es ist gelungen, Thomas Grill, Absolvent des Lehrgangs und anerkannter Spezialist auf dem Gebiet, für dieses Fach zu gewinnen.

III. Aktivitäten

A. Exkursion Neumarkt an der Raab / IEM Institut für Elektronische Musik, Graz

Ort / Zeitraum:

- Neumarkt a. d. Raab, Kulturgelände
5. bis 11. Juni 2005
- IEM Graz, Infeldgasse 10/3
7. Juni 2005

Teilnehmer:

LB Germán Toro-Pérez
VL Wolfgang Musil
LB Günther Rabl
15 Studenten

Die angemieteten Räumlichkeiten im Kulturgelände in Neumarkt a. d. Raab sind als Werkstätte genutzt worden. Es wurde an einzelnen Kompositionen und Projekten im Hinblick auf den Klassenabend weitergearbeitet. Die Nähe zu

Graz wurde für einen Besuch am IEM Graz genutzt. LB Winifred Ritsch (IEM Graz) erklärte das räumliche Konzept des IEM-Cube (Halbkugelförmige Lautsprecherarrangement im Hauptsaal des Institutes). Zwei Austauschkonzerte für 2006 (Wiener Studenten in Graz und Grazer Studenten in Wien) sind vereinbart worden.

B. Klassenabende

4. März 2005, 18:00 Uhr, Fanny Mendelssohn-Saal

25. Juni 2005, 19:00 Uhr, Anton von Webern-Platz, Hof / ehem. Kleintierklinik

C. „Hallakustika“ / Vorbereitungsphase

1. Stadtbegehung in Hall i. Tirol: Mi. 26.10 bis Sa. 29.10 2005

Teilnehmer: LB. Germán Toro-Pérez, VL. Wolfgang Musil und 13 Studenten.
Inhalt: Intensive Stadtbegehung, Materialsammlung (Bild und Ton). Es wurde ein umfangreiches und hochqualitatives Tonarchiv der Stadt Hall als Basis für die Projektentwicklung erstellt. Betreut wurde das Team vor Ort durch Günther Zechberger (IGNM Tirol / Projektinitiator) und Hans Soukal (Netzwerktechniker).
Siehe Presseberichte.

2. Konzept-Präsentation: Do. 15. Dezember, 18:00, Rienöblgasse 12 / III Stock 10 Projektentwürfe der Studenten sind vorgestellt worden.

D. Konzertzyklus „elak_gala“ 2005

Konzertzyklus (6 Konzerte) auf Initiative der Lehrgangsstudenten und unter der Koordination von Peter Kutin (II Jahrgang)

Termine 2005:

Künstlerhauspassage / Karlsplatz, Wien: 27. Juni, 25. Juli und 23. August

Fluc, Wien: 02. Februar

Picknick am Wegesrand, Wien: 29. September

LB Paul Urbanek

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Keyboards 4-8

Klavier und Klavierpraktikum Populärmusik 1-6

Solokorrepitition (Populärmusik)1-6

Univ.Prof. Ulrich Vette

Lehrkanzel Tontechnik

Lehrtätigkeit

Musikaufnahme 1-6

Studioproduktion 1-4

Studiotechnik 1-4

Tätigkeiten der Studienrichtung Tonmeister

Im März wurde die 3. Seminarwoche des Studienjahres 2004/05 mit Prof. Johann-Nikolaus Matthes abgehalten. Wie auch an den anderen Terminen hielt Prof Matthes Vorlesungen zum Schwerpunkt Aufnahmeleitung, erteilte Einzelunterricht und machte im Rahmen seines Unterrichts Aufnahmen mit den Studenten. In enger Zusammenarbeit mit dem Hoseph-Haydn-Institut für Kammermusik und Spezialensembles (Inst. 7) werden Ensembles für diese Aufnahmen eingeladen und erhalten dafür eine fertig geschnittene Demo-CD. Diese Zusammenarbeit erfreut sich bei den Kammerensembles wachsender Beliebtheit, und die Möglichkeit für Aufnahmen wird gerne in Anspruch genommen.

Im Zuge der Seminarwoche absolvierte Andreas Brencic (Studienschwerpunkt Aufnahmeleitung) die 2. Diplomprüfung.

Im April endete die Neugestaltung des Studio 4. Der Erwerb eines gebrauchten Yamaha Digitalpultes und ein neuer PC machen aus dem kleinsten Studio der Tonmeister ein vollwertiges 24-Kanal Mischstudio. Diese Massnahme führt zu einer Entlastung des PC-basierten Studio2, welches das Hauptstudio der Tonmeister ist. Die frühere Konzeption (Filmvertonung basierend auf Macintosh) bleibt nebenher erhalten und wurde ins neue Studio-Setup integriert. Vor dem Sommer wurde auch noch durch neue Leitungen und Versatzkästen die Möglichkeit geschaffen, vom Studio 4 aus den Gottwald-Saal für Aufnahmen nutzbar zu machen, der für manche Zwecke akustisch interessanter ist als der Aufnahmesaal.

Ende Mai bis Anfang Juni fand die jährliche *Tagung der Audio Engineering Society (AES)* in Barcelona statt. Ein grosser Teil der Tonmeister-Studenten reiste zu der wichtigsten europäischen Veranstaltung für die Berufsgruppe.

Im Juni wurde die 4. und letzte Seminarwoche des Studienjahres 2004/05 mit Prof. Johann-Nikolaus Matthes abgehalten. Im Zuge dessen absolvierten die 2. Diplomprüfung:

Moritz Kobel (Studienschwerpunkt Aufnahmeleitung)
Philippe Petit (Studienschwerpunkt Aufnahmeleitung)

Weiters absolvierten im Juni die 2. Diplomprüfung:
Roland Milleret (Studienschwerpunkt Beschallung)
Verena Maya Vinson (Studienschwerpunkt Filmton)

Ende Juni wurden 1. Diplomprüfungen abgelegt von:
Benedikt David, Thomas Egger, Doris Jaidl, Georg Kreuzer, Sabine Maier, Daniel Mayer und Hannes Rois.

Zu Beginn des Wintersemesters gab es einen Neuzugang im Lehrkörper: Ing. Günter Pöck erhielt den Lehrauftrag für "Sicherheit und Ergonomie 1". Ing. Pöck ist Absolvent des Tonmeister-Lehrgangs und ist seit einigen Jahren im Festspielhaus St. Pölten tätig. Er war zunächst Leiter der Betriebstechnik und wurde später Leiter der EDV-Abteilung.

Anfang Oktober fand die erste Seminarwoche des neuen Studienjahres mit Prof. Johann-Nikolaus Matthes statt.

Im Oktober legte zum Nachtermin Gailute Miksyte die 1. Diplomprüfung ab.

Im November fand der grosse Bigband-Workshop statt . Es handelte sich hier um ein Gemeinschaftsprojekt mit der Klasse Medienkomposition (im Rahmen des Unterrichts in Jazz-Arrangement bei Christian Mühlbacher). Es wurde das Ensemble „Nouvelle Cuisine“, eine professionelle Bigband, eingeladen, die Kompositionen der Medienmusik-Studenten zu spielen. Zwei Probetage im Festsaal Seilerstätte wurden mit einer mobilen Tonregie auf 32 Spuren aufgezeichnet und werden für eine CD-Produktion in unserem Studio abgemischt. Das darauffolgende Konzert im Jazzclub Porgy&Bess wurde auch aufgezeichnet. Von Seite der Tonmeister wurde Prof. Carlos Albrecht, Leiter des Tonmeisterstudiums in Detmold, für 4 Tage nach Wien als Gastreferent eingeladen. Im Rahmen seines Gastseminars hielt er Vorträge zum Schwerpunktsthema Jazzaufnahme und leitete schliesslich die Aufnahmen mit der Bigband.

Ende November absolvierte Nils Kirchhoff (Studienschwerpunkt Filmtone) die 2. Diplomprüfung.

Projekte

Es wurden im vergangenen Studienjahr ca. 450-500 Projekte von unseren Studenten durchgeführt, und zwar grösstenteils eigenständige Aufnahmen, Studioproduktionen, Filmtoneproduktionen (O-Ton, Sounddesign oder Mischung, hauptsächlich in Zusammenarbeit mit der Filmakademie), Beschallungen, aber auch Multimedia-Projekte und Theaterproduktionen sowie Hörspiele.

Anfang Juni fand in Zusammenarbeit mit der Filmakademie und des Instituts für Musiktheater (Lehrgang Musical) eine Aufnahme des Musicals „Kulinarium“ statt.

Der erste Preis der AES Student Recording Competition in Barcelona ging an 2 Studenten aus unserer Klasse: Andreas Ziegler und Sebastien Chonion.

Sie erhielten den Preis für eine Live-Aufnahme aus dem Grossen Saal des Musikvereins, Feuervogel-Suite von Igor Stravinsky mit dem Radio Symphonie Orchester-Wien unter Rossen Guergov.

Einige besonders erwähnenswerte Projekte:

<i>Projekt/Werk/Titel</i>	<i>Auftraggeber, Veranstaltungsort, Label, etc.</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Studierende</i>
Händel: „Ariodante“	Studiobühne Penzing	Opern-DVD- Produktion	Badent, Bertram, Merz
Orff: „Die Kluge“	Studiobühne Penzing	Opern-DVD- Produktion	Badent, Widhalm, Nikolow, Treutwein
Klaus Händl „März“	Filmakademie	O-Ton	Bager
City of Birmingham	St. Moritz	Aufnahme	Couson

Symphony Orchestra			
Mozarteum Orchester	St. Moritz	Aufnahme	Couson
Österreichische Flötengesellschaft	Konzerthaus	Aufnahme	David, Nikolow
Felix Burger: „Stelvio“	Kunstakademie München	Postproduktion Fi Immusik	David
Kinderfilm: „Der Handschuh“	ZDF	O-Ton	Heckl
Film „Fabula Machinae“	Filmakademie	O-Ton	Martynyuk, Rösner
Yuki Morimoto: „Violin Works“	Extraplatte	CD-Produktion	Meindl
Sylvesterkonzert	Philharmonie Köln	Aufnahme	Menke
Nikolaus Mueller : „Und die zeit stand still“	Nikolaus Mueller	Postproduction	Merz
Chorus sine nomine: „Marienvesper“	Minoritenkirche	Aufnahme	Bertram, Nikolow
Judith Zdesar: „Ikstriem“	Filmakademie	O-Ton, Schnitt, Sounddesign	Tran-Dinh
„Snow and Symphony“	Festival St.Moritz/Milano	Beschallung und Aufnahme	Werner

LB Dr.jur. Michael Walter

Lehrtätigkeit

Lehrveranstaltungen:

Rechtskunde für Musiker 1-2

5. Institutsveranstaltungen

Jänner

12.1.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.4 - Iannis Xenakis: stochastische Musik

Februar

2. 2.2005, Fluc, Wien, Konzert im Rahmen vom „elak_gala 2005“ auf Initiative der Studenten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

März

4.3.2005, Fanny Mendelssohn-Saal, Werkstattkonzert des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

9.3.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.5 - Zeit und Raum

April

8.4.2005 Projektabend mit Studierende der Studienrichtung „Elektroakustische Komposition“ (Klasse Kaufmann). Leitung: Johanna Jellici (Deutschland)

13.4.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.6 - Akusmatik: Raummusik - Konzert in Kooperation mit der Pariser INA/GRM - Groupe de Recherches Musicales de l'Institut National de l'Audiovisuel.

28.4.2005 Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal, Kompositionsabend – Studierende von Erich Urbanner

Mai

3.5.2005, WIEN, Alte Schmiede, Elektronischer Frühling: François Bayle (Paris) im Gespräch mit D. Kaufmann

4.5.2005, Institut für Komposition und Elektroakustik/ELAK. Gastvortrag von Francois Bayle (Paris): „Die Kunst der projizierten Klänge“

10.5.2005, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal, Kompositionsabend – Studierende von Axel Seidelmann

- 11.5.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.7 - Tangible and Audible Design Concert / Dinge, die Klänge machen - Interdisziplinäres Projekt in Zusammenarbeit mit der Universität für Angewandte Kunst Wien.
- 24.5.2005 , WIEN, Alte Schmiede, Elektronischer Frühling: Vladimir Djambazov (Sofia) im Gespräch mit D. Kaufmann
- 30.5.2005, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal, Kompositionsabend – Studierende von Dietmar Schermann
- 31.5.2005, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal, Kompositionsabend - Studierende von Müller-Siemens

Juni

- 6.6.2005, WIEN, Alte Schmiede, Elektronischer Frühling: "Serbien lebt", Svetlana Savic (Beograd) im Gespräch mit D. Kaufmann
- 8.6.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 2.8 - Konzert von Francis Dhomont (internationaler Gastkomponist aus Kanada/Frankreich).
- 13.6.2005, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal, Konzert „Neue Musik“ – Leitung Peter Burwik. Werke von S. Sciarrino, O. Messiaen, K. ESSL, A. Schönberg, I. Xenakis u.a.
- 13.6.2005, Institut für Komposition und Elektroakustik/ELAK. Gastvortrag von Francis Dhomont (Montreal/Avignon): „Akusmatik, eine fixierte und projizierte Musik“
- 14.6.2005, Institut für Komposition und Elektroakustik/ELAK. Gastvortrag von Francis Dhomont (Montreal/Avignon): „Hypothese über einen persönlichen Weg“
- 25.6.2005, Anton von Webern-Platz, Hof / ehem. Kleintierklinik, Werkstattkonzert des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien
- 27.6.2005, Künstlerhauspassage / Karlsplatz, Wien, Konzert im Rahmen vom „elak_gala 2005“ auf Initiative der Studenten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

Juli

- 25.7.2005, Künstlerhauspassage / Karlsplatz, Wien Konzert im Rahmen vom „elak_gala 2005“ auf Initiative der Studenten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

August

23.8.2005, Künstlerhauspassage / Karlsplatz, Wien Konzert im Rahmen vom „elak_gala 2005“ auf Initiative der Studenten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

September

14.9.2005, WIEN, Alte Schmiede, "HIMMEL UND HÖLLE" in den Gedichten von Christine Lavant und Maja Haderlap, mit Musik von Nikolaus Fheodoroff, Bruno Strobl, Dieter Kaufmann, Bojana Salic, Denis Dufour und Pablo Cueco.

29.9.2005, Picknick am Wegesrand, Wien, Konzert im Rahmen vom „elak_gala 2005“ auf Initiative der Studenten des Lehrganges für Computermusik und elektronische Medien

Oktober

19.10.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 3.1 - Gedächtniskonzert für Luc Ferrari (1929-2005).

19.10.2005, WIEN, Alte Schmiede, Präsentation des "Feldkirchen - Projekts" mit Werken der Studenten Min Kyong Kim, Hyun-Ok Pang, Balint Bolcso Laura Mello und von Bruno Strobl

November

9.11.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 3.2 - Stimme und elektroakustische Musik.

21.11.2005, Porgy & Bess, Klassenabend Medienkomposition „BB Event 2 Abschlusskonzert“ mit der Big Band „Nouvelle Cuisine“ unter Christian Mühlbacher. Das Konzert wird sowohl in Bild, als auch in Ton von Tonmeisterklasse aufgezeichnet.

Festsaal Seilerstätte, Bigband-Workshop im Rahmen des Unterrichts in Jazz-Arrangement bei Christian Mühlbacher Zusammenarbeit der Klasse Tonmeister und Klasse Medienkomposition.

Dezember

14.12.2005, Wien, Universität für Musik und Darstellende Kunst, Fanny-Hensel-Mendelssohn-Saal. KLANGPROJEKTIONEN 3.3 - Musik für Lautsprecher von Igor Lintz-Maues/ Eine Retrospektive zum 50. Geburtstag des Komponisten.

6. Ausblick auf 2006

Das kommende Jahr ist von weiteren personellen Veränderungen und Nachbesetzungen an unserem Institut gekennzeichnet. In einer Zeit gravierender Umstrukturierungen an den Universitäten, begleitet von drastischen Sparmaßnahmen, werden große und schwierige Aufgaben zu bewältigen sein.

Nachdem o. Univ. Prof. Erich Urbanner und o. Univ. Prof. Ivan Eröd mit 1. Oktober 2004 in den Ruhestand getreten sind, konnten ihre designierten NachfolgerInnen im Jahr 2005 ihre Unterrichtstätigkeit aufnehmen.

Im Herbst 2006 wird o. Univ. Prof. Mag. Dieter Kaufmann emeritieren, im Herbst 2007 folgt o. Univ. Prof. Klaus-Peter Sattler; daher wird in den nächsten Studienjahren das Berufungsverfahren auch für diese beiden Planstellen abzuwickeln sein.

An Baumaßnahmen und technischen Vorhaben sind zu erwähnen: Die begonnene und dringend nötige Erneuerung der Studios in der Rienößlgasse muß rasch weitergeführt werden. Dazu kommen akustische Maßnahmen in mehreren Unterrichts- und Studioräumen, Sanierung von Fenstern, Bodenbelägen und Beleuchtung, die Einrichtung eines zentralen Video-Studios für alle Bereiche, und schließlich ausständige Reparaturen bzw. Ersatz von defektem Außen-Equipment (Mikrophone, Kopfhörer, DAT-Recorder, Lautsprecher-Boxen etc.).

Im Zuge der Vollrechtsfähigkeit sollen verstärkt außeruniversitäre Budgetmittel lukriert werden.

Das Institut wird weiterhin bemüht sein, beste Fachkräfte zu engagieren, Konzerte, Seminare, Workshops und Gastvorträge hochkarätiger SpezialistInnen zu veranstalten und durch internationale Kontakte seine Position zu stärken. So sind z.B. mittelfristig Meisterkurse für Komposition und Elektroakustische Komposition in Zusammenarbeit mit öffentlichen Institutionen (z.B. Wiener Konzerthaus, Wien Modern) und renommierten Ensembles für neue Musik im Gespräch. Auch Ferien- bzw. Fortbildungskurse im Medien- bzw. Musiktechnologiebereich sind derzeit in Planung.

Als langfristiges Ziel ist eine Übersiedlung der Bereiche aus dem - durch seine bauliche Struktur und Umgebung völlig ungeeigneten - Gebäude in der Rienößlgasse auf das Gelände am Anton-von-Webern-Platz zur Erzielung von Synergieeffekten und einer Verbesserung der Arbeitsbedingungen anzustreben.

7. Kontaktadresse

Institut für Komposition und Elektroakustik (Inst. 1) der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien

Anschrift

A-1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1

Homepage

www.mdw.ac.at/l101/iea

Institutsvorstand

o.Univ.Prof. Dietmar Schermann
Telefon: 71155-2100 oder -2116
E-Mail: schermann@mdw.ac.at

1. Stellvertreter:
Univ.-Prof. Ulrich Vette
Telefon: 71155 - 2140
E-Mail: vette@mdw.ac.at

2. Stellvertreter:
Univ-Prof. Axel Seidelmann
Telefon: 71155 - 2100; 2118
E-Mail: seidelmann@mdw.ac.at

Sekretariat

Isabella Graschopf
Telefon: 71155-2101
Fax: (+431) 71155-2199
E-Mail: graschopf@mdw.ac.at

C.) ANHANG

Konzertprogramme, Unterlagen